

Gnad / Fried vnd Segen von Gott
dem Vater / vnd vnserm Herrn Jesu / in Krafft
des heiligen Geistes : Nebenst Wüntschung aller
zeitlicher vnd ewiger Wohlfahrt / auch Anerbietung
meines andächtigen Gebeths / vnd vn-
terthänig-schuldigen Dien-
sten zuvor.

Gnädigster Fürst vnd Herz / ꝛc :

Weil der vielgütige Gott Sich
nunmehr herzlich vnd allergnädigst
durch den langgewünschten Frieden-
Schluß erwiesen : Als vberge-
hen E. Fürstl. Durchl. solche
erzeigete Wohlthat Gottes
billich nicht mit Stillschweigen / sondern loben
vnd dancken deswegen dem ewigen Friedens- Gott bey
jedermann : Inmassen denn E. Fürstl. Durchl. wegen
eines solchen Wercks Gottes / in dem Lobe- Thal der
Christlichen Kirchen / nicht allein zu Leipzig / sondern auch
an vielen andern Orten eine allgemeine Danck- vnd
Bet- Predigt zu halten / vnd darauff das wol klingende
Te DEUM laudamus inniglich zu singen / hochlöblich
verordnet ; Sich erinnernd / daß man Gottes
Werck herzlich preysen vnd offenbahren müsse.

Habe demnach E. Fürstl. Durchl. solche Danck-
vnd Bet- Predigt / (wie Sie / nach dem Vermögen / so
Gott in Eyl dazumahl dargereicht / von meiner Wenig-

(*) ij

keit